

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	9
Einleitung	11
1. Die gesellschaftliche Wirklichkeit des bürgerlichen Frauenlebens in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	15
1.1. Gesellschaftliche Lebensformen der Frau im 19. Jahrhundert. Zur Stellung der Frau in der familiären Konstellation	15
1.2. Die bürgerliche Frauenarbeit in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts – Arbeitsteilung und Rollenzuweisung	19
1.2.1. Die Kleinfamilie als Arbeitsstätte der verheirateten Bürgerin	20
1.2.2. Die außerhäusliche Beschäftigung der bürgerlichen Frau	22
1.3. Bildung und Kultur bürgerlicher Frauen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	25
1.4. Weibliche Religiosität im 19. Jahrhundert	32
1.5. Weibliche Existenz im Lichte der bürgerlichen Gesetzgebung des 19. Jahrhunderts	33
2. Die Wissenschaft des späten 18. und 19. Jahrhunderts als Männerwaffe zur Domestizierung des Weibes	41
3. Das Weiblichkeitskonzept der bürgerlichen Frauenbewegung	51
3.1. Das Weiblichkeitsideal der konservativen Frauenbewegung	54
3.2. Das Weiblichkeitsideal der progressiven Frauenbewegung	59
4. Die Weiblichkeitsvorstellung im Erzählwerk Marie von Ebner-Eschenbachs	65
4.1. Zum Wesen und Charakter der Frau	67
4.2. Die Ebnersche Frau in der familiären Konstellation	80
4.2.1. Selbstverwirklichung der Ebnerschen Frau in der Erfüllung der Mutterrolle	97
4.3. Die Ebnersche Frau in der außerhäuslichen Sphäre. Zur Präsenz der Frau im öffentlichen Leben	109
4.3.1. Zur Problematik der Frauenarbeit in der Erzählprosa Marie von Ebner-Eschenbachs	110

4.3.2. Die Wohltätigkeitsarbeit der Ebnerschen Frauengestalten als Form ihrer Präsenz in der Öffentlichkeit	129
4.3.3. Eine gründliche Ausbildung als Voraussetzung für weibliche Aktivitäten in der Öffentlichkeit. Zur Kritik der 'standesgemäßen' Bildung von Frauen	135
4.3.4. Gedanken zur politischen Aktivität der Frauen	146
5. Die Gesetzmäßigkeiten in der Ebnerschen Frauengestaltung. Zur Gruppierung ihrer Frauenfiguren	151
5.1. Weibliche Bestimmung zur Ehe	153
5.1.1. Alleinstehende Frauen	153
5.1.2. Verheiratete Frauen	157
5.1.3. Verwitwete Frauen	161
5.1.4. Geschiedene Frauen	163
5.2. Weibliche Erfüllung in der Mutterrolle	166
5.2.1. 'Mütterliche' Frauengestalten	167
5.2.2. Mütter, die ihre Kinder nicht akzeptieren	169
5.2.3. 'Ersatzmütter' und kinderlose Frauen	170
5.3. Gesellschaftliche Konventionen als 'Wegweiser'	172
5.4. Frauen, die Grenzen überschreiten	175
5.4.1. Erwerbstätige Frauen außerhalb des Hauses	176
5.4.2. Wohltätige Frauen außerhalb des Hauses	178
5.4.3. Künstlerinnen und Wissenschaftlerinnen	181
5.5. Gruppierung der Ebnerschen Frauengestalten nach ihrer psychischen Konstitution	185
6. Schlußbemerkungen	205
6.1. Imaginierte Weiblichkeit zwischen Wirklichkeit und Ideal	206
6.2. Zwischen Wirklichkeit und Ideal. Marie von Ebner-Eschenbach und ihre Epoche	210
Literaturverzeichnis	215
Streszczenie	221